

Eine Humoresque aus dem Sangeralltag

# Der Frosch im Hals

fur dreistimmigen Mannerchor a cappella

Text: **Gerhard Grote**

Musik: **Pasquale Thibaut**

*etwas schneller*

♩ = 90

Tenor

1. Singt man gern, man liebt Mu - sik, ist al - lem fern. Doch da

Bass

1. Singt man gern, man liebt Mu - sik, ist al - lem fern.

1. In un - serm Chor, da singt man gern, man liebt Mu - sik, ist al - lem fern.

*gemachlicher*

gibt es ei - nen klei - nen Wicht, dem passt das Sin - gen ein - fa - nicht. Man

Gibt's 'nen Wicht, passt es nicht. Man

Gibt's 'nen Wicht, passt es nicht. Man

sieht ihn nicht, doch ach, du Schreck, sitzt im Hals und geht nicht weg. Man

sieht ihn nicht, doch ach, du Schreck, er sitzt im Hals und geht nicht weg.

sieht ihn nicht, doch ach, du Schreck, er sitzt im Hals und geht nicht weg.

*ritardando*

rauspert sich und hus - tet laut, schon ist das gan - ze Lied ver - saut.

Raus - pert sich laut, (husten) ist es ver - saut. (husten)

Raus - pert sich laut, ist es ver - saut. Es

♩ = 90

(an den Hals fassen)

Reibt so sehr, und hus - ten mus - sen wir nun um so mehr. Er

Reibt so sehr, und hus - ten mus - sen wir nun um so mehr.

kit - zelt und kratzt und reibt so sehr, und hus - ten mus - sen wir nun um so mehr.

*ritardando*

hockt ganz tief im Ra - chen drin, so macht das Sin - gen kei - nen Sinn. Der

Ganz tief drin, kei - nen Sinn. Der

Ganz tief drin, kei - nen Sinn. Der

**Refrain***leichter Swing*, ♩ =  $\frac{3}{4}$ Frosch im Hals, der Frosch im Hals, dies klei - ne Tier ist je - den - falls der ein  
Frosch im Hals, der Frosch im Hals, ja die - ses Tier ist bes - ten - falls ein

Frosch im Hals, der Frosch im Hals, dies klei - ne Tier ist je - den - falls der ein  
Frosch im Hals, der Frosch im Hals, ja die - ses Tier ist bes - ten - falls ein

1.

Schre - cken al - ler Sän - ge - ren ob Fra - uen o - der Män - ner. Der

Schre - cken al - ler Sän - ge - ren ob Fra - uen o - der Män - ner. Der

Schre - cken al - ler Sän - ge - ren ob Fra - uen o - der Män - ner. Der

2.

bö - ser Einzel - gän - ger, oh quäl' uns doch nicht län - ger, oh quäl' uns doch nicht län - ger.

bö - ser Einzel - gän - ger, oh quäl' uns doch nicht län - ger, oh quäl' uns doch nicht län - ger.

bö - ser Einzel - gän - ger, oh quäl' uns doch nicht län - ger, oh quäl' uns doch nicht län - ger.

*etwas schneller*

♩ = 90

2. Auf - ge - weckt, hat schon den Näch - ten an - ge - steckt. Mit

2. Auf - ge - weckt, hat schon den Näch - ten an - ge - steckt.

2. Doch die - ser Frosch ist auf - ge - weckt, hat schon den Näch - ten an - ge - steckt.

*(Alle zeigen auf jmdm. im Chor)**gemächlicher*

ro-tem Kopf ringt der nach Luft, ver-flucht sei die-ser klei-ne Schuft. So geht's reih-um, der

Ringt nach Luft, die-ser Schuft. So geht's reih-um, der

Ringt nach Luft, die-ser Schuft. So geht's reih-um, der

gan-ze Chor, er singt nicht, son-dern hus-tet vor. Die Me-lo-die er-kennt man kaum, der

gan-ze Chor, er singt nicht, son-dern hus-tet vor. Man kenn-sie kaum, (husten)

gan-ze Chor, er singt nicht, son-dern hus-tet vor. Man kennt sie kaum,

*ritardando**(Alle husten und äussern sich)*

Di-ri-gent winkt, aus der Traum! Nicht ge-geizt, doch

aus ist der Traum (husten) Nicht ge-geizt, doch

aus ist der Traum! Mit Tä-nen-wit sonst nicht ge-geizt, doch

je-des Stimmband ist ge-reizt. Und je-des Wort ist Quä-le-rei, wann ist bloß die-ses Lied vor-

je-des Stimmband ist ge-reizt. Quä-le-rei, Lied vor-

je-des Stimmband ist ge-reizt. Quä-le-rei, Lied vor-

**Refrain***leichter Swing, ♩ = ♩<sup>3</sup>*bei? Der Frosch im Hals, der Frosch im Hals, dies klei-ne Tier ist  
Der Frosch im Hals, der Frosch im Hals, ja die-ses Tier ist

bei? Der Frosch im Hals, der Frosch im Hals, dies klei-ne Tier ist  
Der Frosch im Hals, der Frosch im Hals, ja die-ses Tier ist

bei?

1.

je - den - falls\_ der  
bes - ten - falls\_ ein

Schrecken al - ler Sän - ger, ob Frau - en o - der Män - ner. Der

je - den - falls\_ der  
bes - ten - falls\_ ein

Schrecken al - ler Sän - ger, ob Frau - en o - der Män - ner. Der

falls \_\_\_\_\_ der  
falls \_\_\_\_\_ ein

Schrecken al - ler Sän - ger, ob Frau - en o - der Män - ner. Der

2.

bö - ser Ein - zel - gän - ger, oh quäl' uns doch nicht län - ger, oh

bö - ser Ein - zel - gän - ger, oh quäl' uns doch nicht län - ger, oh

bö - ser Ein - zel - gän - ger, oh quäl' uns doch nicht län - ger, oh

quäl' uns doch nicht län - ger, län - ger. Das schö - ne Lied, die gan - ze Kunst,

quäl' uns doch nicht län - ger, län - ger. Das schö - ne Lied, die gan - ze Kunst,

quäl' uns doch nicht län - ger, län - ger. Das schö - ne Lied, die gan - ze

*1. Fine* *Zwischenteil*  $\text{♩} = \text{♩}$   
Das schö - ne Lied, die gan - ze Kunst,

*2. Fine*

— die hat das klei - ne Vieh ver - hunzt. An uns hat's si -

— die hat das klei - ne Vieh ver - hunzt. An uns hat's si -

Kunst, die hat das klei - ne Vieh ver - hunzt. An uns hat's

- cher nicht ge - le - gen, die - ses Tier ist lis - tig und ver - we - gen. Der

- cher nicht ge - le - gen, die - ses Tier ist lis - tig und ver - we - gen. Der

si - cher nicht ge - le - gen, die - ses Tier ist so ver - we - gen. Der